

MAPECURE E 30

Verdunstungsschutz auf Emulsionsbasis für Betonoberflächen

ANWENDUNGSBEREICH

Mapecure E30 schützt frischen Beton vor schneller Wasserverdunstung durch Wind und Sonneneinstrahlung und reduziert die Bildung von Oberflächenrissen.

Anwendungsbeispiele

Mapecure E30 wird speziell angewendet zum Schutz von Betonoberflächen wie:

- Industrieböden;
- Zementgebundenen Verschleißbelägen im Außenbereich (Straßen, Parkplätze);
- Zementgebundenen Mörteln und Putzen;
- Flugzeugpisten;
- Staudämmen;
- Brücken;
- Kanälen;
- Wasserbehältern.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Mapecure E30 ist eine weiße, wässrige Emulsion aus Paraffinwachs, welche auf der Betonoberfläche eine gleichmäßige, elastische, wasser- und luftundurchlässige Haut bildet.

Mapecure E30 garantiert einen zuverlässigen Schutz gegenüber schneller Wasserverdunstung aus frischen Betonbauteilen, welche direkter Sonnenstrahlung oder einer raschen Austrocknung durch Wind, niedriger Luftfeuchtigkeit oder hohen Umgebungs- oder Betontemperaturen ausgesetzt sind.

Mapecure E30 bietet folgende Vorteile:

- Schutz vor Fröschwindrissen im jungen Beton;
- Bessere Festigkeitsentwicklung: Durch zu raschen Wasserverlust in jungem Beton kann eine Einbuße der Festigkeit bis zu 50 % erfolgen;
- Verbesserte Verschleißfestigkeit;
- Reduktion der Staubbildung;
- Schnelle und leichte Verarbeitung mit einfachen Sprühgeräten.

WICHTIGE HINWEISE

Mapecure E30 beeinträchtigt die Haftung nachfolgend aufgebracht Produkte. **Mapecure E30** daher nicht verwenden, wenn anschließend Putze oder Anstriche aufzubringen sind (außer die nachbehandelte Fläche wird sorgfältig mechanisch oder durch Sandstrahlen gereinigt). Wird das Produkt auf horizontalen Flächen wie Straßen, Parkdecks oder Flughafenpisten in einer zu großen Menge angewendet und nicht entfernt, kann die behandelte Fläche bei Nässe für Gummireifen sehr rutschig werden.

Mapecure E30 wird bei folgenden Anwendungen – wenn keine nachträgliche mechanische Entfernung eingeplant ist – nicht eingesetzt:

- Beton, welcher nachträglich mit einem Zementmörtel beschichtet werden soll;
- Beton oder Mörtel, welche nachträglich mit Farbanstrichen beschichtet werden sollen;
- Flächen, welche später mit Keramikfliesen, Parkett oder elastischen Belägen versehen werden;
- Arbeitsfugen.

ANWENDUNGSRICHTLINIEN

Der Auftrag von **Mapecure E30** auf die Betonoberfläche erfolgt unmittelbar nach dem Betoneinbau. Bei Industriefußböden kann der Auftrag erst erfolgen, wenn das Erstarren des Betons eingesetzt hat. Bei geschaltem Beton erfolgt die Anwendung von **Mapecure E30** sofort nach dem Ausschalen.

Vorbereiten des Materials

Vor der Verwendung muss **Mapecure E30** sorgfältig durchgerührt werden. **Mapecure E30** muss unverdünnt verwendet werden.

Verarbeitung des Produkts

Mapecure E30 wird in einem Arbeitsgang mittels geeignetem Sprühgerät mit einem Druck von 1 Bar in einer gleichmäßigen, dünnen Schicht aufgesprüht. Bei einer Temperatur von +20 °C ist **Mapecure E30** nach ca. 2–3 Stunden witterungsbeständig.

Reinigung

Die Verarbeitungsgeräte müssen sofort nach der Anwendung von **Mapecure E30** mit Wasser gereinigt werden.

VERBRAUCH

Mapecure E30: 100–250 g/m².

LIEFERFORM

Mapecure E30 wird in Kunststoffkanistern zu 25 kg, 200-l-Fässern oder 1000-l-Containern geliefert.

LAGERUNG

12 Monate lagerfähig im ungeöffneten Originalgebinde, geschützt vor Frost und direkter Sonnenbestrahlung im Temperaturbereich +5 °C bis +30 °C.

VORSICHTS- UND SICHERHEITSHINWEISE

Hinweise zur sicheren Anwendung unserer Produkte können der letzten Version des Sicherheitsdatenblattes auf www.mapei.com entnommen werden.

ENTSORGUNG

Gebinde tropffrei entleeren. Gebinde und Produktreste sind gemäß den örtlichen Richtlinien zu entsorgen.
PRODUKT FÜR DEN BERUFSMÄSSIGEN GEBRAUCH.

TECHNISCHE DATEN (typische Werte) Das Nachbehandlungsmittel MAPECURE E30 erfüllt die Anforderung der Richtlinie RVS 11.064 Teil II	
KENNDATEN DES PRODUKTS	
Konsistenz:	dünnflüssig
Farbe:	weiß
Dichte (g/cm ³):	0,98 ± 0,02
Kennzeichnung nach – GISCODE:	BZM10 Weitere Hinweise können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden
ANWENDUNGSDATEN	
Verarbeitungstemperatur (°C):	von +5 bis +30
Filmbildung (bei +20 °C) (Stunden):	nach 2–3

HINWEIS

Obige Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die außerhalb unseres Einflusses stehenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfall empfehlen wir, ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleich bleibende Qualität unserer Produkte übernommen werden.

Die aktuellste Version des technischen Merkblattes erhalten Sie unter www.mapei.com. Die vergangenen Versionen verlieren ihre Gültigkeit.

RECHTLICHE HINWEISE

Der Inhalt aus diesem technischen Merkblatt darf in andere projektbezogene Dokumente kopiert werden, aber durch das hieraus entstehende neue Dokument werden die Anforderungen des technischen Merkblattes, welches zum Zeitpunkt der Verarbeitung des MAPEI Produktes gültig ist, weder abgeändert noch ersetzt. Die aktuellste Version des technischen Merkblattes können Sie unter www.mapei.com herunterladen.

JEDE ABÄNDERUNG DES TEXTES ODER DER ANFORDERUNGEN, DIE IN DEM TECHNISCHEN MERKBLATT ENTHALTEN SIND ODER AUS DIESEM ABGELEITET WERDEN, FÜHREN ZUM AUSSCHLUSS DER VERANTWORTUNG VON MAPEI.

800-11-2018 de (AT)

Die Vervielfältigung der hier veröffentlichten Texte, Fotos und Illustrationen ist untersagt und bedarf der vorherigen Genehmigung durch MAPEI

